

Epitaph For A Spy Eric Ambler

Recognizing the quirk ways to get this books Epitaph For A Spy Eric Ambler is additionally useful. You have remained in right site to start getting this info. get the Epitaph For A Spy Eric Ambler associate that we offer here and check out the link.

You could buy guide Epitaph For A Spy Eric Ambler or acquire it as soon as feasible. You could quickly download this Epitaph For A Spy Eric Ambler after getting deal. So, following you require the book swiftly, you can straight acquire it. Its appropriately unconditionally easy and fittingly fats, isnt it? You have to favor to in this broadcast

Encyclopedia of British Writers, 1800 to the Present George Stade 2010-05-12 Contains alphabetically arranged entries that provide biographical and critical information on major and lesser-known nineteenth- and twentieth-century British writers, and includes articles on key schools of literature, and genres.

Film und Fotografie Claus-Dieter Krohn 2022-01-19 Band 1?36 im Set erhältlich! Das 1983 begründete interdisziplinäre Jahrbuch Exilforschung widmet sich der Erforschung der Bedingungen, Erscheinungsformen und kulturellen Reflexionen des Exils. Der Begriff, der historisch die Verbannung einzelner meinte, wird programmatisch für die Untersuchung der für das 20. und 21. Jahrhundert charakteristischen Massenvertreibungen verwendet. Damit wird eine Perspektive auf die Besonderheiten der Zwangsmigration, ihrer Erfahrungsdimensionen und kulturellen Artikulationen eingenommen. Das Kernthema Flucht und Exil infolge der nationalsozialistischen Diktatur wird mit der Erforschung anderer, auch gegenwärtiger Exile verbunden. Indem das historische Exil als transnationales Geschehen in den Blick gerückt wird, das nicht auf eine Verlustgeschichte reduziert werden kann, sondern vielfältige Vernetzungen und Transferprozesse initiiert hat, ergeben sich Bezüge zu aktuellen Flucht- und Exilerfahrungen und deren globalen Dimensionen und Implikationen. Das Jahrbuch gibt Raum für Untersuchungen zur Verschränkung oder Entflechtung von politischen und kulturellen Aspekten der Zugehörigkeit sowie zur Erinnerungskultur und ihren institutionellen Verortungen.

Edinburgh Companion to Twentieth-Century British and American War Literature Adam Piette 2012-03-07 The first reference to literary and cultural representations of war in 20th-century English & US literature and film. Covering the two World Wars, the Spanish Civil War, the Cold War, the Vietnam War, the Troubles in Northern Ireland and the War on Terror, this Companion reveals the influence of modern wars on the imagination. These newly researched and innovative essays connect 'high' literary studies to the engagement of film and theatre with warfare, extensively covers the literary and cultural evaluation of the technologies of war and open the literary field to genre fiction. Divided into 5 sections: 20th-Century Wars and Their Literatures; Bodies, Behaviours, Cultures; The Cultural Impact of the Technologies of Modern War; The Spaces of Modern War & Genres of War Culture. Key Features: * All-new original essays commissioned from major critics and cultural historians.* Reflects the way war studies are currently being taught and researched: in the volume's approach, structure and breadth of coverage.* For scholars: core arguments and detailed research topics.* For students: Historically grounded topic- and genre-based essays, useful for studying the modern period and war modules.

Die Angst reist mit Eric Ambler 2017-07-18 Der englische Ingenieur Graham hat sieben Gespräche mit hochrangigen türkischen Regierungsmitgliedern beendet, als in seinem Hotelzimmer auf ihn geschossen wird. Panisch flieht er und tritt heimlich die Überfahrt von Istanbul nach Genua auf einem Passagierdampfer an, wo er einer bezaubernden französischen Tänzerin begegnet, einem ungepflegten Geschäftsmann, einem mysteriösen Arzt aus Deutschland und einem kleinen, brutalen Mann, der einen zerknitterten Anzug trägt. Die Überfahrt entpuppt sich als Albtraum, in dem Freund und Feind nicht voneinander zu unterscheiden sind. Und diesmal kann Graham nicht fliehen.

The BFI Companion to Crime Phil Hardy 1997-01-01 Robbers, gangsters, murderers, and criminals of every description have long been a staple of popular entertainment. Movies are no exception, and film buffs and scholars alike now have a complete guide to the vast array of films that make up the fascinating world of crime cinema. The BFI Companion to Crime offers detailed information on the sub-genres and motifs of movies dealing with criminals and their behavior: prison dramas, heist stories, kidnappings, the exploits of serial killers, juvenile delinquents, and hired guns. Phil Hardy also includes articles on the historical and social background of crime movies. The Mafia, the Japanese yakuza, the FBI, and the underworld of union rackets, prostitution, and drugs are some of the topics covered. Fictional characters such as Sherlock Holmes, Inspector Maigret, Philip Marlow, and Pretty Boy Floyd appear in these pages, along with the literary sources of many crime films. The works of Graham Greene, Dashiell Hammett, Mickey Spillane, and Eric Ambler are among those featured. Abundantly illustrated with more than 500 photographs, this is the book for film enthusiasts and anyone interested in the crime genre.

Schirmers Erbschaft Eric Ambler 1975 George Carey stammt aus einer Delaware-Familie, die aussah, als käme sie geradewegs aus einem Prospekt für ein Luxusauto. Sein Vater war ein erfolgreicher Arzt mit schneeweißem Haar. Seine Mutter entstammte einer alten Familie in Philadelphia und war ein angesehenes Mitglied des Gartenclubs. Seine Brüder waren gutaussehende junge Leute, groß und kräftig, seine Schwestern schlank, energisch und lebhaft. Wenn sie lächelten, zeigten sie schöne, gleichmäßige Zähne. Die ganze Familie wirkte so glücklich, so sicher und erfolgreich, daß man unwillkürlich an das Wort denken mußte: "Es ist nicht alles Gold, was glänzt". Aber sie waren wirklich glücklich und erfolgreich und lebten in gesicherten Verhältnissen. Außerdem waren sie überaus selbstzufrieden. George war der jüngste Sohn, und obwohl seine Schultern weder so breit wie die seiner Brüder waren noch sein Lächeln so selbstzufrieden wirkte, war er doch der Begabteste und Intelligenteste in der Familie. Als die Herrlichkeit ihrer Zeit als Fußballspieler im College vorüber war, hatten die Brüder ohne ein bestimmtes Ziel vor Augen den Weg ins Geschäftsleben genommen. Georges Zukunftspläne dagegen waren von dem Augenblick an, als er die höhere Schule verließ, ganz klar. Sein Vater hatte gehofft, er würde seine ärztliche Praxis übernehmen, doch George hatte es abgelehnt, ein Interesse für die Medizin vorzutauschen, das er nun einmal nicht empfand. Ihn lockte die Jurisprudenz, freilich nicht das Strafrecht noch überhaupt eine Tätigkeit beim Gericht, sondern jener Zweig, der schon im mittleren Alter zur Stellung eines Generaldirektors von Eisenbahn- oder Stahlaktiengesellschaften oder auch hohen politischen Posten führte ...

Cause for Alarm Eric Ambler 2009-05-28 Nicky Marlow needs a job. He's engaged to be married and the employment market in

Britain in 1937 is pretty slim. So when his fiancée points out the position with an English armaments manufacturer in Italy, he jumps at the chance. Soon after he arrives, however, he learns the sinister truth about his predecessor's departure and finds himself courted by two agents with dangerously different agendas. In the process, Marlow realizes that it's not so simple just to do the job he's paid for - not in fascist Italy, on the eve of a world war.

Die Kairo-Affäre Olen Steinhauer 2014-05-26 Ein grandioser Thriller über den ewigen Machtkampf in der arabischen Welt. Ein US-amerikanischer Diplomat wird in einem Budapester Restaurant vor den Augen seiner Frau Sophie erschossen. Ein CIA-Analytiker mit libyschen Wurzeln taucht ab und verschwindet spurlos. Kurz darauf wird ein zweiter Diplomat ermordet, diesmal in Kairo. Der Arabische Frühling wirbelt die Machtverhältnisse in Nordafrika durcheinander und fordert Opfer auf allen Seiten. Sophie vermutet die Drahtzieher des kaltblütigen Mordes an ihrem Mann in Kairo und will sie ausfindig machen. Währenddessen arbeitet man bei der CIA fieberhaft daran, eine außer Kontrolle geratene Operation zu vertuschen. Und Sophie findet sich plötzlich im Auge eines Sturms aus Gewalt und Verrat wieder. Die Kairo-Affäre führt in die paranoide Welt der Geheimdienste, in der Information das wertvollste Gut und Vertrauen die härteste Währung ist. Ein Roman, mit dem Olen Steinhauer seinen Ruf als Meister des temporeichen wie anspruchsvollen Politthrillers untermauert.

Die befreite Braut Avraham B. Yehoshu'a 2006

Die Maske des Dimitrios Eric Ambler 1980

Ungewöhnliche Gefahr Eric Ambler 2016-04-16

Lance Comfort Brian McFarlane 1999 This is a study of the work of Lance Comfort, who made films such as *Hatter's Castle* and *Temptation Harbour* between 1941 and 1965. The book should appeal to students and researchers in British cinema.

Waffenschmuggel Eric Ambler 2018-06-05 Im Malaysia der fünfziger Jahre, kurz vor der Unabhängigkeit des Landes, entdeckt der indische Sekretär Girija Krishnan ein verlassenes Waffenlager von besiegten Guerilla-Kämpfern. Sein Traum, eines Tages sein eigenes Unternehmen betreiben zu können, scheint plötzlich zum Greifen nahe. Der zwielichtige Geschäftsmann Tan Siow Ming soll ihm beim Verkauf der Waffen helfen und einen geeigneten Strohmännchen ausfindig machen, und auch die amerikanischen Touristen Dorothy und Greg Nilsen sind nur allzu gern bereit, ihrer langweiligen Kreuzfahrt zu entfliehen und sich in ein kleines Abenteuer zu stürzen. Doch der Sekretär macht sich nicht nur die Kommunisten und die Stadtverwaltung zum Feind, alles kommt ein wenig anders als geplant ...

Der Historiker als Detektiv - der Detektiv als Historiker Achim Saupe 2015-07-31 Dieses Buch widmet sich dem detektivischen Selbstverständnis der Geschichtswissenschaft und der Beziehung von Historik, Kriminalistik, Geschichtsschreibung und Kriminalliteratur. Während sich Historiker nach der Einführung des vollgültigen Indizienbeweises im 19. Jahrhundert als Untersuchungsrichter verstehen konnten, wird im 20. Jahrhundert der Detektiv zum literarischen Vorbild historiographischer Forschungspraktiken. Zunehmend übernehmen jetzt auch Krimi-Detektive historische Ermittlungen: Am Beispiel britischer, französischer und deutscher Krimis über den Nationalsozialismus widmet sich diese Untersuchung den Konsequenzen der Darstellung von Geschichte als Kriminalroman.

The Light of Day ERIC. AMBLER 2023-01-05

Historical Dictionary of British Spy Fiction Alan Burton 2016-04-04 The *Historical Dictionary of British Spy Fiction* is a detailed overview of the rich history and achievements of the British espionage story in literature, cinema and television. It provides detailed yet accessible information on numerous individual authors, novels, films, filmmakers, television dramas and significant themes within the broader field of the British spy story. It contains a wealth of facts, insights and perspectives, and represents the best single source for the study and appreciation of British spy fiction. British spy fiction is widely regarded as the most significant and accomplished in the world and this book is the first attempt to bring together an informed survey of the achievements in the British spy story in literature, cinema and television. The *Historical Dictionary of British Spy Fiction* contains a chronology, an introduction, appendixes, and an extensive bibliography. The dictionary section has over 200 cross-referenced entries on individual authors, stories, films, filmmakers, television shows and the various sub-genres of the British spy story. This book is an excellent access point for students, researchers, and anyone wanting to know more about British spy fiction.

Schaulust und Verbrechen Gabriela Holzmann 2016-12-13 In der Gattungsgeschichte der Kriminalliteratur erweisen sich technische Innovationen als treibende Kraft der literarischen Entwicklungen. In Text und Bild veranschaulicht die Autorin das komplexe Zusammenwirken von kriminalistischen Verfahrensweisen, Wahrnehmung und medialer Präsentation.

Nachruf auf einen Spion Eric Ambler 2016-07-16 Joseph Vadassy, jugoslawischer Sprachlehrer und Hobbyfotograf, gönnt sich nach Jahren endlich wieder einen Urlaub. Ein kleines Hotel an der südfranzösischen Riviera soll es sein. Als er aber nur zwei Tage nach seiner Ankunft in einer Drogerie seine ersten Urlaubsfotos entwickeln lassen will, wird er plötzlich festgenommen. Der Vorwurf: Er sei ein Spion und gefährde die französische Staatssicherheit. Vadassys einzige Chance, seine Unschuld zu beweisen, ist ein Deal mit der Polizei. Als verdeckter Ermittler wird er zurück in sein Hotel geschickt, um dort den wahren Spion zu entlarven. Aber wer ist hier Freund - und wer Feind?

Uncommon Danger Eric Ambler 2009-05-28 Kenton's career as a journalist depends on his facility with languages, his knowledge of European politics and his quick judgement. Where his judgement sometimes fails him, however, is in his personal life. When he travels to Nuremberg to investigate a story about a top-level meeting of Nazi officials, he inadvertently finds himself on a train bound for Austria after a bad night of gambling. Stranded with no money, Kenton jumps at the chance to earn a fee helping a refugee smuggle securities across the border. Yet he soon discovers that the documents he holds have far more than cash value - and that they could cost him his life ...

Privacy and Power Russell A. Miller 2017-02-23 Edward Snowden's leaks exposed fundamental differences in the ways Americans and Europeans approach the issues of privacy and intelligence gathering. Featuring commentary from leading commentators, scholars and practitioners from both sides of the Atlantic, the book documents and explains these differences, summarized in these terms: Europeans should 'grow up' and Americans should 'obey the law'. The book starts with a collection of chapters acknowledging that Snowden's revelations require us to rethink prevailing theories concerning privacy and intelligence gathering, explaining the differences and uncertainty regarding those aspects. An impressive range of experts reflect on the law and policy of the NSA-Affair, documenting its fundamentally transnational dimension, which is the real location of the transatlantic dialogue on privacy and intelligence gathering. The conclusive chapters explain the dramatic transatlantic differences that emerged from the NSA-Affair with a collection of comparative cultural commentary.

Espionage and Exile Lassner Phyllis Lassner 2016-07-07 Analyses mid-twentieth century British spy thrillers as resistance to political oppression. *Espionage and Exile* demonstrates that from the 1930s through the Cold War British writers Eric Ambler, Helen

MacInnes, John le Carr Pamela Frankau and filmmaker Leslie Howard combine propaganda and popular entertainment to call for resistance to political oppression. Their spy fictions deploy themes of deception and betrayal to warn audiences of the consequences of Nazi Germany's conquests and later, the fusion of Fascist and Communist oppression. With politically charged suspense and compelling plots and characters, these writers challenge distinctions between villain and victim and exile and belonging by dramatising relationships between stateless refugees, British agents, and most dramatically, between the ethics of espionage and responses to international crisis. Key Features The first narrative analysis of mid-twentieth century British spy thrillers demonstrating their critiques of political responses to the dangers of Fascism, Nazism, and Communism Combines research in history and political theory with literary and film analysis Adds interpretive complexity to understanding the political content of modern cultural production Original close readings of the fiction of Eric Ambler, John Le Carr and British women spy thriller writers of World War II and the Cold War, including Helen MacInnes, Ann Bridge, and Pamela Frankau as well as the wartime radio broadcasts and films of Leslie Howard

The Cambridge Companion to British Literature of the 1930s James Smith 2019-12-19 The 1930s is frequently seen as a unique moment in British literary history, a decade where writing was shaped by an intense series of political events, aesthetic debates, and emerging literary networks. Yet what is contained under the rubric of 1930s writing has been the subject of competing claims, and therefore this Companion offers the reader an incisive survey covering the decade's literature and its status in critical debates. Across the chapters, sustained attention is given to writers of growing scholarly interest, to pivotal authors of the period, such as Auden, Orwell, and Woolf, to the development of key literary forms and themes, and to the relationship between this literature and the decade's pressing social and political contexts. Through this, the reader will gain new insight into 1930s literary history, and an understanding of many of the critical debates that have marked the study of this unique literary era.

Beyond Bond Wesley Alan Britton 2005 A richly detailed overview of espionage in fiction and film, and of the ways in which actual spy work has been reflected in-and affected by-popular depictions.

Metzler Lexikon moderner Mythen Stephanie Wodianka 2014-08-18 Mythen des Alltags . Was haben Marilyn Monroe, Asterix, die Alpen und Ewige Jugend gemeinsam? Sie alle gehören zu den modernen Mythen. Moderne Mythen unterscheiden sich in vielem nicht von den klassischen: Sie sind zugleich stetig und wandelbar, sie schaffen kollektive Identität, stiften Sinn, deuten die Welt und verwandeln Widersprüchliches in scheinbar Eindeutiges. Das Lexikon versammelt erstmals exemplarisch moderne Mythen aus dem Zeitraum des 19. bis 21. Jahrhunderts. In über 120 Artikeln werden Personen (Marilyn Monroe, Goethe und Schiller), Figuren (Asterix, Pippi Langstrumpf), Ereignisse (68er-Bewegung), Orte (Alpen, Rhein) und Konzepte (Fortschritt, Ewige Jugend) in ihrer mythischen Qualität und ihren Deutungszusammenhängen vorgestellt.

The Edward G. Robinson Encyclopedia Robert Beck 2015-09-16 Edward G. Robinson, a 1930s cinema icon, had an acting career that spanned more than 60 years. After a brush with silent films, he rose to true celebrity status in sound feature films and went on to take part in radio and television performances, then back to Broadway and on the road in live theatre. This work documents Robinson's every known public performance or appearance, listing co-workers, source material, background and critical commentary. The entries include feature films, documentaries, short subjects, cartoons, television and radio productions, live theatre presentations, narrations, pageants, and recordings. Also included are entries relating to his life and career, ranging from his wives to his art collection.

Encyclopedia of British Writers, 19th and 20th Centuries Christine L. Krueger 2009-01-01 This concise encyclopedic reference profiles more than 800 British poets

Epitaph for a Spy Eric Ambler 2008-12-10 When Josef Vadassy arrives at the Hotel de la Reserve at the end of his Riviera holiday, he is simply looking forward to a few more days of relaxation before returning to Paris. But in St. Gatiens, on the eve of World War II, everyone is suspect—the American brother and sister, the expatriate Brits, and the German gentleman traveling under at least one assumed name. When the film he drops off at the chemist reveals photographs he has not taken, Vadassy finds himself the object of intense suspicion. The result is anything but the rest he had been hoping for.

Schmutzige Geschichte Eric Ambler 1978

Epitaph for a spy Eric Ambler 1948

Weit weg von Verona Jane Gardam 2018-07-23 Jessica sagt bedingungslos und in den unmöglichsten Momenten die Wahrheit. Ihr Widerwille gegen Anpassung bringt sie in dem kleinen englischen Badeort ständig in verquere Situationen. Sie hat genau eine Freundin – der Rest ihrer kleinen kriegsüberschatteten Welt begegnet ihr mit einer Mischung aus Faszination und Abscheu. Aber das ist ihr egal, denn eigentlich braucht sie all ihre explosive Kraft, um Schriftstellerin zu werden. Oder ist sie das schon? „Weit weg von Verona“ ist Jane Gardams erster Roman. Doch er enthält bereits all das, wofür sie bewundert wird – die atmosphärische Stärke, den Mut zum Geheimnis und ihren besonderen Witz. Mit Jessica Vye hat sie eine der hinreißendsten Figuren überhaupt geschaffen.

Eric Ambler's Novels Robert Lance Snyder 2020-01-15 Eric Ambler's first six novels released between 1936 and 1940 quickly established his reputation as a master craftsman of intrigue and espionage narratives. Far less often discussed are the twelve Cold War novels he published, after an eleven-year hiatus as a screenwriter, between 1951 and 1981. This study argues that his entire corpus manifests late modernism's impulse toward a broadly social, political, and cultural critique of the times. Ambler's fiction from the mid-1950s onward is also remarkable for its ludic turn as he assesses the self-deceptions of an increasingly bureaucratized and media-focused world blind to its own follies. In these later works can be seen elements of what has come to be known as postmodernism, though in his commitment to chronicling the juggernaut of modernity he remains a uniquely independent witness of what is now being called the long twentieth century.

Der dunkle Grenzbezirk Eric Ambler 2017-01-20 England, 1935: Professor Henry Barstow, Atomphysiker auf Erholungsurlaub in Cornwall, richtet sich in seinem Hotel ein, isst zu Mittag und unterhält sich nach dem Lunch mit einem weißhaarigen Herrn in der Hotelbar. Nur wenige Stunden später betritt ein Mann das Hotel, der äußerlich dem zerstreuten Professor Barstow aufs Haar gleicht, und trägt sich unter dem Namen Conway Carruthers ein. Barstows Auto wird kurz darauf als ausgebranntes Wrack im Moor gefunden, er selber als vermisst gemeldet. Wer ist nun aber dieser Carruthers, der bis nach Bukarest reist, um die Menschheit vor der Bedrohung durch Atomwaffen zu retten?

Cover Stories (Routledge Revivals) Michael Denning 2014-07-11 First published in 1987, this title tracks the spy thriller from John Buchanan to Eric Ambler, Ian Fleming and John Le Carré, and shows how these tales of spies, moles, and the secret service tell a history of modern society, translating the political and cultural transformations of the twentieth century into the intrigues of a shadow world of secret agents. Combining cultural history with narrative analysis, *Cover Stories* explores the two main traditions of the thriller: the thriller of the work, in which bureaucratic routines are invested with political meaning; and the thriller of leisure, in

which the sports and games that kill time become a time of dangerous political contests. Examining the characteristic narrative structures of the spy novel – the adventure formulas and the plots of betrayal, disguise and doubles – Denning shows how they attempt to resolve crises and contradictions in ideologies of nation and empire, and of class and gender.

Epitaph for a spy Eric Ambler 1970

Topkapi Eric Ambler 2017-09-12 Indem er einen vermeintlichen Touristen am Athener Flughafen übers Ohr zu hauen versucht, stolpert der übergewichtige, schwitzige Kleinganove Arthur Abdel Simpson zwischen die Fronten von Gangstern, Polizei und Geheimdienst. Nichts Geringeres als ein Raub im Istanbuler Palastmuseum Topkapi ist geplant, wo der legendäre, mit Smaragden besetzte Topkapi-Dolch in der schwer bewachten Schatzkammer liegt. Bis der beispiellose Coup in vollem Ausmaß erkennbar wird, kann man dem angegrauten Schlitzohr Simpson nicht viel vorwerfen. Außer vielleicht, dass er seine eigene hochheilige Regel, niemals zu gierig werden, bricht – mit weitreichenden Folgen.

Journey into Fear Eric Ambler 2009-05-28 It is 1940 and Mr Graham, a quietly-spoken engineer and arms expert, has just finished high-level talks with the Turkish government. And now somebody wants him dead. The previous night three shots were fired at him as he stepped into his hotel room, so, terrified, he escapes in secret on a passenger steamer from Istanbul. As he journeys home - alongside, among others, an entrancing French dancer, an unkempt trader, a mysterious German doctor and a small, brutal man in a crumpled suit - he enters a nightmarish world where friend and foe are indistinguishable. Graham can try to run, but he may not be able to hide for much longer ...

Alarms and Epitaphs Peter Wolfe 1993 Besides pointing out the contrasts between Ambler's late and early work, Peter Wolfe's subtle, insightful *Alarms and Epitaphs* also develops the continuities. Most notable among these is a fear and hatred of male authority rivaling that of Kafka; no self-starter, the archetypal Ambler hero drifts into danger and finds himself, despite his resolutions, doing the bidding of strong, decisive men who care little about him. A unique feature of Wolfe's study is a chapter on the five novels, beginning with *Skytip* (1951), published under the name of Eliot Reed. These collaborations with the Australian detective-story writer Charles Rodda capture both the spirit and style Graham Greene admired in Ambler when he called him "our best 'thriller' writer."

The Mask of Dimitrios Eric Ambler 2009-05-28 'Not Le Carré, not Deighton, not Ludlum have surpassed the intelligence, authenticity or engrossing storytelling that established *The Mask of Dimitrios* as the best of its kind' The Times English crime novelist Charles Latimer is travelling in Istanbul when he makes the acquaintance of Turkish police inspector Colonel Haki. It is from him that he first hears of the mysterious Dimitrios - an infamous master criminal, long wanted by the law, whose body has just been fished out of the Bosphorus. Fascinated by the story, Latimer decides to retrace Dimitrios' steps across Europe to gather material for a new book. But, as he gradually discovers more about his subject's shadowy history, fascination tips over into obsession. And, in entering Dimitrios' criminal underworld, Latimer realizes that his own life may be on the line. 'A gripping thriller ... still fresh as new' Guardian

Eric Ambler Peter Elfed Lewis 1990 "Eric Ambler is widely regarded as one of the most important thriller writers of the twentieth century. In the 1930s he set out to give respectability to a genre that he rightly recognized to be in desperate need from its status as pulp fiction. With six novels published between 1936 and 1940, Ambler laid the foundations for the postwar generation of writers who have raised the spy novel to a form of literature. Like Graham Greene, Ambler has used thriller ingredients to create a series of novels that investigates many aspects of modern life, from totalitarian political regimes to white-collar crime." "This book by Edgar Allan Poe Award-winning author Peter Lewis is the first full-length study of Amber's life and work. In it, we get to the heart of the grand master of intrigue through insightful discussions of such popular novels as *Epitaph for a Spy*, *A Coffin for Dimitrios*, *The Light of Day* (on which the well-known film *Topkapi* is based), and *The Siege of the Villa Lipp* among many others." "Through a book-by-book explication of Amber's major themes and methods we come to see how his work has changed while remaining always topical. As this book cogently argues, no novelist has done more to dissolve the boundaries that have separated "popular" from "serious" fiction."--BOOK JACKET.Title Summary field provided by Blackwell North America, Inc. All Rights Reserved

The Special Branch LeRoy Panek 1981 The author has chosen seventeen of the most important or representative British spy novelists to write about. He presents some basic literary analysis and criticism, trying both to place them in historical perspective and to describe and analyze the content and form of their fiction.